

# Mythos Troia - Troiaforschung



Antiquariat  
A. Klittich - Pfankuch  
Braunschweig

## Mythos Troia - Troiaforschung

### Vortrag von Dr. Michael Siebler

**Michael Siebler** (\*1956) Journalist und klassischer Archäologe. Er studierte klassische Archäologie und nahm während seines Studiums an verschiedenen Ausgrabungen teil, darunter in Olympia. Ein DAAD-Stipendium ermöglichte ihm einen Aufenthalt in Athen. 1984 promovierte er mit "*Studien zum augusteischen Mars Ultor*" an der Universität Mainz. Im Anschluss daran arbeitete er am Deutschen Archäologischen Institut in Damaskus, danach erfolgte eine Anstellung als Mitarbeiter am Archäologischen Institut der Universität Mainz. Ab 1986 ist er Redakteur im Feuilleton der FAZ gewesen. Hier betreute er die archäologischen Themen und die Seite *Kunstmarkt*. Schwerpunkt seiner publizistischen Arbeit ist die Forschung zu Homer; Troia und Heinrich Schliemann; Athen im 5. Jahrhundert und Antike Polychromie. Er unterstützte die Verbreitung der Forschungsergebnisse von Manfred Korfmann, insbesondere in der Troia - Diskussion. Seit seinem Ausscheiden aus der FAZ ist er für das Pharmaunternehmen Boehringer Ingelheim tätig, hier leitet er das Historische Archiv.

KWA

Die Ken Whyld Foundation and Association trifft sich am 26. Juni 2015 im Anschluss an den Vortrag, um 19:30, mit Ihren Mitgliedern zu einem kleinen Beisammensein im "Katané", Hagenbrücke 16 / 18, in Braunschweig. Weitere Informationen finden Sie auf der Webseite der KWA.

**Alle anderen Veranstaltungen sind im Auktionssaal:**

**Theaterwall 17 • 38100 Braunschweig**

ANTIQUARIAT A. KLITTICH — PFANKUCH  
Theaterwall 17 / Postfach 1133 / 38001 Braunschweig

**Tel. 0531 / 24 28 80 • Fax 0531 / 13 50 5**

**Sehr geehrte Damen und Herren,**

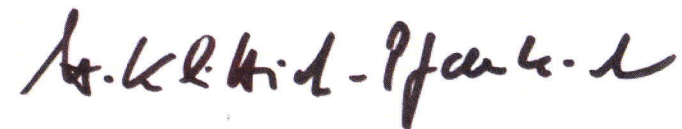
**verehrte Freunde unseres Hauses!**

Vielleicht erinnern Sie sich an dieser Stelle an den ausgezeichneten Vortrag von Herrn Dr. Michael Siebler vor der großen Troiaschau in Braunschweig, der bei uns im Hause eine "Extraführung" zu den alten Schätzen übernahm, der uns damals weiterlockte, uns vom Mythos Troia zu beircen und beflügeln zu lassen. Nun ist es an der Zeit das Thema weiter aufzugreifen und zu vertiefen, um sich ein paar kleinen Detailfragen und dem neusten Stand der Forschung zu widmen. Dabei wird auch die Frage behandelt: "Hat Palamedes bei der Belagerung von Troia das Schachspiel erfunden? oder Wie hat Achilles um Briseis gespielt? War es eine Schachpartie?"... - lassen Sie sich überraschen!

Wir würden uns freuen, wenn wir Sie und Ihre Begleitung zum Vortrag

**am Freitag, dem 26. Juni 2015  
in unserem Haus Theaterwall 17  
um 17:30 Uhr begrüßen könnten.**

Mit freundlichen Grüßen



P.S.

Für gute Gespräche und kleine Erfrischungen, Gutedel aus Baden oder Mineralwasser aus dem Harz, ist wie immer gesorgt.